

TYPENBESCHEINIGUNG MOTORFAHREZEUG-TYPENPRÜFUNGS-KOMMISSION

Fahrzeug-Kategorie <del>Fahrrad</del> Hilfsmotor (Kl. Mrd.)	Marke <b>FLANDRIA</b>	Typ-Bezeichnung, Erkennungszeichen 49 ccc	Typen-Nummer nr 1196
-------------------------------------------------------------------	--------------------------	----------------------------------------------	-------------------------

Erkennungsmerkmale des Typs **Spezialfahrrad m. eingekaut. Motor samt Tretlag. & Teleskopgabel**  
 Fahrgestellnummer eingeschlagen **Vorne, auf Lenkerführungsrohr.**  
 Motornummer eingeschlagen **Links, auf Kurhelgehäuse (Herstellertafel)**  
 Hersteller des Fahrgestells **Ateliers CIAEYS Frères, WEDERLOU (B)**  
 Hersteller des Motors **AC Works Ltd., GREYBROOK (B)**

MOTOR	FAHRGESTELL	KAROSSERIE
Marke u. Typ <b>CIAEYS II</b> Art <b>Block nach vorne ger.</b> Treibstoff <b>Benzin/Gel-gear-</b> Zyl.-Zahl <b>1</b> <b>Takt 2</b> Zyl.-Bohrung <b>39,5</b> mm Kolbenhub <b>40,0</b> mm Steuer PS <b>0,250</b> Zyl.-Inhalt <b>19</b> cm <sup>3</sup> Brems-PS <b>2</b> Kühlung <b>Luft</b> Lage des Motors <b>unterh. Rahm. (Mitte)</b>	Anzahl Achsen <b>2</b> Antrieb auf <b>Hinterrad (Kette)</b> 1. Bremse <b>Fussbremse: mechan. II. auf Hinterrad dch. Gestänge (1)</b> 2. Bremse <b>Handbremse: mechan. IB. (Fabel) auf Vorderrad wirkend.</b> 3. Bremse <b>---</b> Antriegsbremse <b>---</b> Lenkung <b>Normallenker</b> Anhängeranordnung <b>---</b> Anzahl Vorwärtsgänge <b>2 + Freilauf</b> Geschw. im 1. Gang = im 2. Gang <b>40 km.</b>	Hersteller <b>CIAEYS Frères</b> Art / Form <b>Spezialfahrrad</b> Anzahl Türen <b>---</b> Sitzplätze <b>Total 1</b> Vorn = <b>1</b> Hinten = <b>---</b> Stuhlplätze <b>---</b> für Motorräder <b>Schlusssitz ---</b> <b>S-Brennwagen ---</b>

GEWICHTSVERHÄLTNISS E UND BEREIFUNG	Vorderrad			Hinterrad			Total			
	W	H	B	W	H	B	W	H	B	
Leergewicht des fahrbereiten Fahrgestells	kg	kg	kg	kg	kg	kg	---	---	---	kg
Tragfähigkeit des Fahrgestells (Art 111 IV)	kg	kg	kg	kg	kg	kg	---	---	---	kg
Fabrikgarantiertes maximales Gesamtgewicht	kg	kg	kg	kg	kg	kg	---	---	---	kg
Leergewicht des fahrbereiten Fahrzeuges (Kategorie)	kg	kg	kg	kg	kg	kg	---	---	---	kg
Nutzlast	kg	kg	kg	kg	kg	kg	---	---	---	kg
Fabrikgarantiertes maximales Anhängerzuggewicht	kg	kg	kg	kg	kg	kg	---	---	---	kg
Bereifung: Dimension	<b>26 x 1, 75 x 2</b>			<b>26 x 1, 75 x 2</b>			<b>26 x 1, 75 x 2</b>			<b>MIXED</b>
Maxim. Traglast pro Rad	<b>110 kg</b>			<b>110 kg</b>			<b>110 kg</b>			

# ELEKTR. AUSRÜSTUNG UND WARNVORRICHTUNG ( 6 V ) (Schwungradagnet )

Scheinwerfer: Marke **ACEDY** ----

Abblendsystem **2 verschiedene Glühlampen**

Stand-/Markierlichter ----

Schlusslichter **1 elektr.**

Stoplichter ----

Kontrollnummerbeleuchtung ----

Richtungsanzeiger: System ----

Lage ----

Warnvorrichtung **CAMANEL - Glax (mechan.)**

Schleibwischer ----

## ALLGEMEINE MASSANGABEN

Spurweite	{ vorn	----	mm
	{ hinten	----	mm
Gesamtbreite, vorn	<b>580</b>	mm, hinten	----
Achsenabstand	<b>1050</b>		mm
Gesamtlänge	<b>1820</b>		mm
Gesamthöhe (unbelastet)	<b>1030</b>		mm
Bodenfreiheit	<b>120</b>		mm
Überhang, hinten	----		mm
Anhängervorrichtung (Höhe ab Boden)	----		mm
Anhängervorrichtung (Überhang)	----		mm
Äusserer Wendekreis-Durchm. links	----		m
Äusserer Wendekreis-Durchm. rechts	----		m

### Innenmasse

Länge des Laderaumes		mm
Breite des Laderaumes		mm
Lichte Höhe		mm
Höhe des Laderaumes ab Boden		mm
Sattelraden (Höhe)		mm

## BEMERKUNGEN Übersetzung: 15 : 48 Zähne

Tratlager: Ist im Motor eingebaut. Dient zum Anlassen des Fahrzeuges, sowie in Steigungen.

Schallmassung: 7 m zeitlich: 80 Phon. Original-Auspufftopf mit Schikanen.

Höchstgeschwindigkeit: 40 km./Std.

Auf Prüfbank GIROMAX ohne Bremsung bis maximal 50 km./Std.

### ABÄNDERUNGEN UND ERGÄNZUNGEN (I.E.M.F.V.)

1) Fussbremse: Wirkung durch Rückwärtstreten der Pedale ( Excenter an Pedalachse ). In Originalausführung ist die Fussbremse am Excenter ausschaltbar. Für die Schweiz darf dieses Fahrzeug nur zugelassen werden, wenn diese Ausschaltvorrichtung beseitigt ist und dadurch ständige Bereitschaft der Fussbremse sichergestellt ist.

Ort und Datum der Typenprüfung

Genf, den 27. 7. 1953

Die Typenprüfungskommission